

Zusammenfassung: HF 2: Ressourcen schonen und sinnvoll nutzen

| Stärken | Schwächen |
|---|---|
| Umgang mit den natürlichen Ressourcen | |
| <ul style="list-style-type: none"> • Vorbildfunktion der Gemeinden: einige ILE-Kommunen beziehen Ökostrom • Energieerzeugung durch Wasserkraft (Firma Heider) • | <ul style="list-style-type: none"> • Limitierender Faktor für Umrüstung auf Ökostrom: Finanzierbarkeit • Recycling ausbaufähig • Ausbaufähiges Potential: Solar-/Photovoltaikanlagen |
| Landwirtschaft | |
| <ul style="list-style-type: none"> • Kleinstrukturen in der Landwirtschaft, sowie Bio-Bauern gewährleisten die Pflege und den Erhalt der Kulturlandschaft • Projekt bodenständig zur Verbesserung der Gewässergüte des Höllbaches | <ul style="list-style-type: none"> • Zu hoher Phosphoreintrag in den Höllbach (und andere Bäche im ILE-Gebiet) • Wirtschaftliche Existenz der Bio- und Kleinbauern bedroht → Gefahr der Industrialisierung der Landwirtschaft durch wirtschaftlich rentablere Großbetriebe • Bekanntheitsgrad des Naherzeugungsangebots in der ILE nicht weit genug verbreitet |
| Kleinstrukturierte Kulturlandschaft | |
| <ul style="list-style-type: none"> • Kapital Landschaft; einzigartige Kulturlandschaft | <ul style="list-style-type: none"> • Bewusstsein für das „Kapital Landschaft“ und Wert als existenzielle Lebensgrundlage noch zu wenig in den Köpfen der Bevölkerung verankert • |
| Bewusstsein für den nachhaltigen Umgang mit natürlichen Ressourcen in der Gesellschaft | |
| <ul style="list-style-type: none"> • Vergrößerung des Wirkungskreises durch Vorbildfunktion der Gemeinden | <ul style="list-style-type: none"> • Thema „Ressourcen schonen“ gesellschaftlich noch nicht genug akzeptiert • Bewusstsein für das „Kapital Landschaft“ und Wert als existenzielle Lebensgrundlage noch zu wenig in den Köpfen der Bevölkerung verankert |

Hauptthemen:

| |
|---|
| Rolle der kleinstrukturierten Landwirtschaft/Bio-Bauern |
|---|

| |
|------------------|
| Kulturlandschaft |
|------------------|

| |
|---|
| Jugendbildung und Steigerung des Bewusstsein für einen nachhaltigen Umgang mit natürlichen Ressourcen |
|---|

| |
|--|
| Etablieren als „Region der Nachhaltigkeit“ |
|--|

